

# Inhalt

Vorwort . . . . .	5
Der Bürger Dante . . . . .	7
Das Leben eines Florentiners . . . . .	7
Italien und die Welt . . . . .	10
Florenz seit dreihundert Jahren . . . . .	15
Der Bürger der Kommune . . . . .	23
Das Los der Verbannung . . . . .	29
Das Reich des Friedens . . . . .	36
. Dantes ästhetisch-philosophische Entwicklung . . . . .	45
Poesie und Theologie . . . . .	45
Liebesdichtung von jenseits der Alpen . . . . .	49
Der süße neue Stil . . . . .	56
Das neue Leben . . . . .	65
Das philosophische Gastmahl . . . . .	72
Über das Dichten in der Muttersprache . . . . .	83
Die „Göttliche Komödie“ . . . . .	88
Die zehn schweigenden Jahrhunderte . . . . .	88
Die Maße der Architektur . . . . .	96
Die Rechtsordnung der „Komödie“ . . . . .	103
Die Hölle . . . . .	109
Der Läuterungsberg . . . . .	128
Das Paradies . . . . .	149
Francesca, Farinata und Sordello . . . . .	167
Was ist die „Göttliche Komödie“? . . . . .	177
Abriß der Dantekritik . . . . .	184
Die „Fortuna“ des Dichters in Italien . . . . .	184
Dantes Wirkung in Deutschland . . . . .	200
Zeittafel . . . . .	213
Bibliographische Hinweise . . . . .	215
Anmerkungen . . . . .	217
Personenregister . . . . .	226